

27. Mai 2005

Bundesheer feiert Jubiläen

Pröll: Funktionsfähiges Bundesheer wichtig

Das Bundesheer feierte kürzlich im St. Pöltner Landhausviertel mit einem großen Festakt und einem Zapfenstreich sein 50-jähriges Bestehen und das 60-jährige Republiksjubiläum. Gleichzeitig wurden rund 500 Rekruten aus Garnisonen wie Langenleobarn oder Melk angelobt. Landeshauptmann a. D. Andreas Maurer berichtete als Zeitzeuge über seine Erlebnisse in den Jahren 1945 und 1955.

"Die abwechslungsreiche Geschichte unseres Landes ist ein guter Wegbegleiter für die Zukunft. Der Weg zur heutigen erfolgreichen Zweiten Republik war hart und mit viel Herausforderungen gepflastert", betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll. Jetzt gehe es auch darum, die Jugend zu Eigenverantwortung und Engagement zu erziehen. Frieden und Freiheit seien keine Selbstverständlichkeit. Pröll: "Das Bundesheer war in all den Jahrzehnten ein verlässlicher Partner des Landes Niederösterreich." Die Reform müsse auch in Hinkunft ein funktionsfähiges Bundesheer garantieren. Dazu gehören laut Pröll vor allem eigenständige Militärkommandos und eine gute Kaserneninfrastruktur.

NÖ Militärkommandant Johann Culik gab eine Übersicht über die Entwicklung des Bundesheeres und hob ebenfalls die gute Partnerschaft mit dem Land Niederösterreich hervor. Die "Partnerschaft für den Frieden" sei wichtig und sinnvoll. Eine weitere Aufgabe des Heeres sei es, zur Friedenserhaltung und -schaffung beizutragen. Dazu hätte das Bundesheer viele strategische Aufgaben zu erfüllen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at